

Grundierung

Um eine weiße Geige, Bratsche oder ein unlackiertes Cello vor Witterungseinflüssen, Handschweiß oder dem Eindringen von Lack in die Holzstruktur zu schützen, tragen Geigenbauer vor dem Lackieren eine sogenannte Grundierung auf. Diese "trennt" das rohe unbehandelte Holz von dem darauf aufgetragene Lack. In einigen Geigenbautraditionen(z.B. Mittenwald) wurde u.a auch verdünnter Heißleim für diesen Zweck verwendet. Dies hatte zur Folge, dass bei Einsatz von Wasser zu Reparaturzwecken oder Reinigungszwecken sich die Grundierung anlöste und den daraufliegenden Lack mit löste. Eine gute Grundierung sollte also möglichst diese Eigenschaften haben:

- transparent
- keine die Schwingungseigenschaft störende Dämpfung
- wasserunlöslich
- gegen Handschweiß (Säure) resistent
- gut Haftfähigkeit zum Holz und zum Lack

[zurück](#)